

Ergänzende Baubeschreibung

Mädchentreff – Einrichtung für die offene Kinder- und Jugendarbeit, Kolbergerstraße 20, Leverkusen

Objekt:	Gemarkung: Lützenkirchen Flur: 18 Flurstück: 664 Kolberger Straße, Leverkusen
Art der Baumaßnahme:	Einrichtung für die offene Kinder- und Jugendarbeit
Bauherr:	Stadt Leverkusen Hauptstraße 101 51373 Leverkusen
Nutzung:	Einrichtung für Mädchen und junge Frauen

1.00 Allgemeines

- 1.01 Allgemeine Beschreibung
Das Gebäude wird als Mädchentreff für Mädchen und junge Frauen genutzt und als zweigeschossiges konventionelles Gebäude ohne Kellergeschoss geplant. Die Nutzflächen der Einrichtung für die offene Kinder- und Jugendarbeit sind auf beide Geschosse des Gebäudes verteilt. Die zentralen Nutzflächen wie Mehrzweckraum, Küche und Bewegungsraum im Erdgeschoss werden von Differenzierungsräumen und Räumen der Verwaltung im Obergeschoss ergänzt.

2.00 Angaben zur Konstruktion des Gebäudes

- 2.01 Tragkonstruktion
Erdgeschoss und Obergeschoss in Massivbauweise
- 2.02 Gründung
Elastisch gebettete Stahlbeton-Bodenplatte
- 2.03 Außenwände
Massive Wandkonstruktion in Mauerwerks- bzw. Stahlbetonbauweise mit außenliegender Wärmedämmung und hinterlüfteter Fassade aus Massivholz.
- 2.04 Dachaufbau
Satteldach in Zimmermannskonstruktion (Holz)
Metalldachdeckung (Aluminium)
Dachneigung 16 bzw. 19°

3.00 Angaben zum Ausbau der Gebäudes

- 3.01 Bodenaufbau
Wärmegeämmter Fußbodenaufbau gegen Erdreich. Schwimmender Estrich.
Für Fußböden werden Bodenbeläge mit rutschhemmenden Eigenschaften verwendet.
Fliesenbeläge in den Sanitärzonen und in der Küche.
- 3.02 Fenster - Eingangstür
Aluminiumprofile und hochwärmegeämmten 3-Scheiben-Verglasungen.
Eingangstür als Aluminiumrahmenkonstruktion mit 2-Scheiben-Verglasung.
- 3.03 Türen
Innentüren als Holztüren mit Resopalbeschichtung
Tür zum Windfang als Automatikschiebtür mit Notausgangssteuerung
- 3.04 Decken
Trockenbaukonstruktion mit akustisch wirksamen Bekleidungen.

4.00 Angaben über die Technische Gebäudeausrüstung

- 4.01 Flächen für haustechnische Einrichtungen
Im Erdgeschoss ist ein von außen zugänglicher Hausanschlussraum vorgesehen. Dort befindet sich unter anderem die Heizungsanlage. Die Lüftungsanlage wird im Dachgeschoss untergebracht. Die Zuwegung der Haustechnikfläche im DG erfolgt über eine Spitzbodentreppe im Abstellraum OG.
- 4.02 Heizung
Der Wärmebedarf des Gebäudes wird über die statische Heizung abgedeckt. Die Wärmeversorgung des Gebäudes erfolgt mittels einer Sole- / Wasser-Wärmepumpe. Die Beheizung des Gebäudes erfolgt über Fußbodenheizung. Die Heizlast wird nach DIN EN 12831 berechnet.
- 4.03 Lüftung
Das Gebäude wird über ein Kompaktlüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung belüftet.
- 4.04 Sanitär
Das anfallende Schmutzwasser wird über Grundleitungen gesammelt und zusammen mit dem Regenwasser an die städtische Kanalisation angeschlossen. Hierzu wird ein neuer Kanalanschluss an den öffentlichen Mischwasserkanal in der Kolberger Str. erstellt.
- 4.05 Elektro
Anschluß an das vorhandene Leitungsnetz des Standortes.
Beleuchtung nach den VDE-Vorschriften. Blitzschutz nach VDE-Vorschriften.

5.00 Küchenausstattung

Die im Erdgeschoss des Gebäudes vorgesehene Küche wird als nichtgewerbliche, haushaltsübliche Küche ausgestattet und genutzt. Die Küche erhält eine Ablufthaube im Umluftbetrieb.

6.00 Wärme- und Schallschutz

Wärmeschutz – Nach den Anforderungen der ENEC 2014 (Stand 2016)
Schallschutz – Schallschutzanforderungen nach DIN 4109 – Siehe Schallschutznachweis

7.00 Vorbeugender Brandschutz

Siehe Brandschutzkonzept

8.00 Raumakustik

Alle Nutzflächen erhalten zur Verbesserung der Raumakustik akustisch wirksame Deckenbekleidungen im Trockenbau.

9.00 Rettungswege

Aus den erdgeschossigen Nutzungszonen durch Außentüren direkt ins Freie.

Aus den obergeschossigen Nutzungszonen über eine Außentür und eine außenliegende Treppe ins Freie bzw. eine innere Treppe ins Erdgeschoss und ins Freie.

10.00 Außenanlagen

Im Bereich zur Kolberger Straße sind öffentlich zugängliche Flächen als barrierefreie Zuwegung zum Gebäudeeingang und den seitlich des Gebäudes angeordneten Toranlagen in den Einfriedungen vorgesehen. Des Weiteren sind in diesem Bereich PKW- und Fahrrad-Stellplätze angeordnet. Die befestigten Flächen werden als Betonsteinpflaster hergestellt. Der rückwertige und seitliche Grundstücksbereich wird als „geschützter“ Gartenbereich mit einer blickdichten Einfriedung versehen. Im Gartenbereich wird in direkten räumlichen Anschluss an den Mehrzweckraum eine Außenterrasse vorgesehen. Im Anschlussbereich zur öffentlich zugänglichen Fläche an der Kolberger Straße ist eine Müllsammelstelle angeordnet.

11.00 Stellplätze

Im Grundstücksbereich zur Kolberger Straße werden 3 PKW-Stellplätze vorgesehen. Davon wird einer als behindertengerechten Stellplatz ausgeführt. Des Weiteren sind im Bereich des Vorplatzes an der Kolberger Straße Fahrradstellplätze angeordnet.

12.00 Angaben zur Zaunanlage und Einfriedungen

Der rückwertige Gartenbereich wird zu den umgebenden öffentlich zugänglichen bzw. privat genutzten Außenflächen durch eine Zaunanlage bzw. eine massive Wand als Gartenmauer aus Stahlbeton abgegrenzt. Zaun und Wand erhalten eine maximale Höhe von 190 cm (ab OK Terrain). Die Einfriedung erhält zur Kolberger Straße ein zweiflügeliges Tor als Pflegezufahrt sowie ein einflügeliges Tor als Zuwegung zur Müllsammelstelle.